LEBENSHILFE

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe - ESF1_d1_0146

Lehrgang	Modul	Teilnehmerzahl	Dauer	Anzahl der Kurse	Teilnehmer pro Kurs	Gesamtzahl (Stunden)
1	Einführung in die KI für alle Bereiche	30	4	10	3	40
2	KI-Poweruser,Gruppe die als Anlaufstelle für KI-Themen dient	8	32	1	8	32
3	Team-Führungskompetenzen	13	64	1	13	64
	Coaching zu Führungskompetenzen	13	2	13	13	26
4	Beste Praktiken in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung 1	50	6	7	7	42
5	Beste Praktiken in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung 2	50	6	7	7	42
						-
						246

Teilnehmer:	151	Gruppenschulung:	220
		max. Einzelunterricht (15 %):	26

1. Stärkung der operativen Grundkompetenzen der in den Diensten tätigen Fachkräfte, um Sicherheit, Qualität, Kohärenz und die Achtung der Rechte von Menschen mit Behinderungen zu gewährleisten;
2. Entwicklung fortgeschrittener Kompetenzen für eine interne Referenzgruppe zur Unterstützung der Organisations- und Dokumentationsprozesse;
3. Vertiefende Fortbildung für Führungskräfte, die Management-, Beziehungs- und Entscheidungsinstrumente benötigen, die der Komplexität der Dienste angemessen sind;
4. Verbesserung der methodischen Kohärenz zwischen verschiedenen Diensten durch gemeinsame Fortbildungsprogramme, die dazu beitragen, eine gemeinsame Sprache und einheitliche Praktiken zu entwickeln.

LEBENSHILFE

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe - ESF1_d1_0146

Lehrgang	Modul	Teilnehmerzahl	Dauer	Anzahl der Kurse	Teilnehmer pro Kurs	Gesamtzahl (Stunden)
1	Einführung in die KI für alle Bereiche	30	4	10	3	40
2	KI-Poweruser,Gruppe die als Anlaufstelle für KI-Themen dient	8	32	1	8	32

1. Einführungskurs zum Einsatz von KI bei der Lebenshilfe,
um eine gemeinsame Sprache zu entwickeln, das berufliche Bewusstsein zu stärken, die Kommunikation, die operative Sicherheit und die Qualität der Beziehungen zu verbessern;

2. Fortgeschrittenenkurs für Power-User, der darauf abzielt, interne KI-Kompetenzen zur Unterstützung bei dokumentarischen und digitalen Prozessen aufzubauen und organisatorische Innovationen zu fördern;

LEBENSHILFE

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe - ESF1_d1_0146						
Lehrgang	Modul	Teilnehmerzahl	Dauer	Anzahl der Kurse	Teilnehmer pro Kurs	Gesamtzahl (Stunden)
3	Team-Führungskompetenzen	13	64	1	13	64
	Coaching zu Führungskompetenzen	13	2	13	13	26

3. Intensivkurs für Führungskräfte, der sich an Koordinatoren und Verantwortliche richtet, um Führungskompetenzen, Teammanagement, Entscheidungsfähigkeit und emotionale Kompetenzen zu entwickeln, die für die Leitung der Dienste erforderlich sind;

LEBENSHILFE

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe - ESF1_d1_0146

Lehrgang	Modul	Teilnehmerzahl	Dauer	Anzahl der Kurse	Teilnehmer pro Kurs	Gesamtzahl (Stunden)
3	Team-Führungskompetenzen	13	64	1	13	64
	Coaching zu Führungskompetenzen	13	2	13	13	26

Modul 1 (M1): Führung & Persönlichkeit
o Persönliche IST-Analyse und Führungs-Potenziale
o spezifische und mehrfache Feedback-Schleifen (einzeln und in der Gruppe)
o Grundlegende Menschenbilder
o Werte, Haltungen und Einstellungen
o Persönliche Entwicklungsfelder - SOLL

Modul 2 (M2): Führung & Kommunikation
o Führungs-Verständnis
o Hilfreiche Modelle für Führungskräfte:
□ Zielorientiertes Vorgehen
□ Die offenen Interventionstechniken
□ Funktion & Rolle
o Führung und Gruppendynamik
o Erfolgreiche Teams

Modul 3 (M3): Führung & Konflikt
o Die Person in ihrer Wechselwirkung zwischen Innen und Außen
o Persönlichkeitsmodell der Charakterstrukturen
o Umgang mit Konflikten und ihre Bewältigung
□ Grundverständnis
□ Konfliktarten
□ Umgang mit Konflikten
□ Konfliktbewältigung bzw. –lösung

Modul 4 (M4): Führung & Organisation
o Personal- und Organisationsentwicklung
□ Grundverständnis, Basismodell OE
□ Organisationsmodelle und neue -formen
o Persönliche und organisatorische Entwicklung
o Impulse zu Führungs-Instrumenten, wie z. B.
□ das System von Funktionsbeschreibungen
□ das jährliche Mitarbeitergespräch oder
□ die Regel-Kommunikation

LEBENSHILFE

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe - ESF1_d1_0146						
Lehrgang	Modul	Teilnehmerzahl	Dauer	Anzahl der Kurse	Teilnehmer pro Kurs	Gesamtzahl (Stunden)
4	Beste Praktiken in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung 1	50	6	7	7	42
5	Beste Praktiken in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung 2	50	6	7	7	42

4. Schulung zu bewährten operativen Praktiken, die sich an Fachkräfte richtet, um die Vorgehensweisen zu vereinheitlichen, die Qualität der Interaktionen zu verbessern und kohärente, respektvolle und auf das Wohlbefinden von Menschen mit Behinderungen ausgerichtete Maßnahmen zu gewährleisten.

- Haltung der LH
- Autismus
- Kommunikation
- LS
- Nähe + Distanz
- Art der Beeinträchtigung

LEBENSHILFE

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe

Soziale und organisatorische Innovation für Lebenshilfe - ESF1_d1_0146

Lehrgang	Modul	Teilnehmerzahl	Dauer	Anzahl der Kurse	Teilnehmer pro Kurs	Gesamtzahl (Stunden)	
1	Einführung in die KI für alle Bereiche	30	4,00	10,00	3,00	40,00	
2	KI-Poweruser,Gruppe die als Anlaufstelle für KI-Themen dient	8	32,00	1,00	8,00	32,00	
3	Team-Führungskompetenzen	13	64,00	1,00	13,00	64,00	
	Coaching zu Führungskompetenzen	13	2,00	13,00	13,00	26,00	
4	Beste Praktiken in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung 1	50	6,00	7,00	7,14	42,00	
5	Beste Praktiken in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung 2	50	6,00	7,00	7,14	42,00	
						246,00	
	Gesamtfinanzierung (Budget)					-	44.280,00

Teilnehmer:	151	Gruppenschulung:	220,00	
		max. Einzelunterricht (15 %):	26,00	

Die allgemeinen Ziele des Projekts sind:
– die Qualität und Kohärenz der Dienstleistungen für Menschen mit Behinderungen zu verbessern;
– die fachlichen, zwischenmenschlichen, ethischen und managementbezogenen Kompetenzen des Personals zu stärken;
– eine gemeinsame Organisationskultur zu fördern, die auf Verantwortung, Professionalität und Zusammenarbeit basiert;
– die Sicherheit und Qualität der Arbeitsabläufe zu erhöhen;– Führungsmodelle zu fördern, die der Komplexität der Dienstleistungen gerecht werden;
– die Einführung und den bewussten Einsatz innovativer organisatorischer Instrumente und Prozesse zu fördern.
– die Vereinheitlichung von Sprachgebrauch und Praktiken durch Grundschulungen für das gesamte Personal;
– die Bildung einer internen Expertengruppe, die Dokumentations- und digitale Prozesse unterstützen kann;
– die Ausbildung von Führungskräften, die in der Lage sind, Teamdynamiken, Konflikte, kritische Situationen und komplexe Entscheidungsprozesse zu bewältigen;
– die operativen Kompetenzen der Betreuer zu verbessern und so mehr Sicherheit, Kohärenz und Qualität in den täglichen Abläufen zu gewährleisten;
– die Eigenständigkeit der Mitarbeiter und die pädagogische Kohärenz in den verschiedenen Bereichen der Organisation zu fördern.